

Sausitzisches

Magazin,

Siebendes Stück, vom 15ten April, 1776.

Görlitz, gedruckt und zu finden bey Joh. Friedr. Zickelscherer.

I.

Die Auferstehung.

Jehova kommt — der Seraf zittert,
 Die Erde bebt, der Fels zersplittert,
 Und stürzt sich in das Meer
 Mit Wüthen und Toben daher.

Und dann zittern nicht nur —
 Mein, zu diesem Geschäfte
 Heberspringen die Kräfte
 Der sich empörenden Natur.

Weg ist das Harfengeitön, das durch die
 Wolken bricht?

Es ist das Harfengeitön
 Der Engel, die um ihn stehn.
 Halleluja! der HERR kommt zum Ge-
 richt!

HERR, HERR! geh doch nicht im
 Grimme
 Ins Gericht!
 Denn vor deiner Donnerstimme
 Bleibt der Frevler nicht.

Es tönnt der Trompeten Hall
 Und weckt die Todten überall.
 Jehova kommt, Jehova ist nah
 Zum Weltgerichte da.

Der Berg sinkt bis zum Hügel nieder;
 Die Fluth giebt ihre Todten wieder;
 Das Land, von Verwesungen schwer,
 Giebt alle seine Todten her.

Es zittern die Espen; Libanons Zeder
 bricht;

Josaphats Thal wird sichtbar der Menge;
 Himmlische Gesänge
 Schallen, irdische schallen nicht.

Dann werden Blinde sehen, Taube hören;
 Und Stumme preisen Dich,
 Und alle Zungen werden Dich verehren
 Und alle Knie beugen sich.

Wehe! wehe den Berruchten
 Die den rechten Weg verfehlt;
 Denn sie werden den verfluchten
 Geistern gezählt!

¶

Vater,